



Alle Teilnehmer vor der IGS Wallstraße auf einen Blick.

Foto: Schule

Unternehmen aus der Region trainierten Oberstufenschüler der IGS Wallstraße:

Tipps für künftige Bewerbungsverfahren

Wolfenbüttel. Gleich fünf namhafte Unternehmen gaben am Donnerstag knapp 90 Schülerinnen und Schülern des 12. Jahrgangs Tipps für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Oberstufenleiterin Susanne Gropp freute sich über die hochkarätigen Abordnungen der Unternehmen. Der LKW-Hersteller MAN, die Salzgitter AG, der Automobilzulieferer Bosch, das Bauunternehmen FIBAV sowie die Jägermeister SE schickten Ausbildungsbeauftragte,

duale Studenten, Mitarbeiter aus Personalabteilungen sowie Auszubildende an die IGS Wallstraße.

„Wir sind sehr dankbar für die Chancen, die unseren Schülern erhalten. Die jungen Menschen aus dem 12. Jahrgang erhalten so Sicherheit für die anstehenden Bewerbungsverfahren“. Einen ganzen Schultag analysierten die Oberstufenschüler eigene Stärken und Schwächen, trainierten Vor-

stellungsgespräche und bekamen Tipps und Anregungen für das Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen. Die 17-jährige Annika Scharf sagte, die Rückmeldungen und die Hinweise für sie als Schülerin seien sehr authentisch und hilfreich gewesen. Burkhard Dube von der MAN-Academy lobte die IGS Schüler für ihre Mitarbeit. Sie hätten sehr konzentriert und motiviert mitgearbeitet. Zudem lobten die Vertreter der Unternehmen, dass die Zwölfklässler nicht nur Studien-

gänge, sondern auch anspruchsvolle duale Ausbildungsberufe im Blick hätten.

Der Tag wurde von der zuständigen Beraterin der Arbeitsagentur, Bärbel Kuschnik, und von Jochen Lehnert, zuständiger Lehrer für die Berufsorientierung in der Oberstufe, organisiert. Beide lobten im Anschluss den Einsatz der Praktiker aus der Wirtschaft. Die Oberstufenschüler trafen so auf Menschen, die an Bewerbungsverfahren selbst beteiligt sind. LET